

F Vordrucke

Der Netzbetreiber legt die Inhalte der Vordrucke eigenverantwortlich fest.

F.1 Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung

Datenblatt einer Erz (vom Kunden auszufüller		Mittels	pannung)	1 (4)	
Anlagenanschrift	Straße, Hausnummer PLZ, Ort						
Anschlussnehmer	Vorname, Name Straße, Hausnummer PLZ, Ort Telefon, E-Mail						
	Geothermie	Wasserkraftwerk		ergieanlage 🗌			
Erzeugungsanlage (bei Energiemix Mehrfach-Nennung)	Brennstoffzelle	Blockheizkraftwerk Photovo		oltaikanlage 🗌			
	Aufstellungsort PV-Anlage:	Dachflä	Dachfläche Freifläche		Fassade		
	Sonstige:						
	Eingesetzter Brennstoff (z.B. Erdgas, Biogas, Biomasse):						
Anlagenart	☐ Neuerrichtung ☐ Erweiterung			Rückbau			
Leistungsangaben	bereits vorhandene Anschlusswirkleistung P _A					kW	
	neu zu installierende Anschlusswirkleistung P _A				kW		
	neu zu installierende maximale Scheinleistung S _{Amax}					kVA	
Einspeisung der Gesamtenergie in das Netz des Netzbetreibers ?					nein		
Inselbetrieb vorgesehen?				☐ ja	nein		
Kunden / Einspeiser-Nr. bereits vorhanden ?							
Kurzbeschreibung:							

© BDEW, Juni 2008 Seite 130/138



Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung 2 (4) (vom Kunden auszufüllen)						
Elektrisches Verhalten am Netzanschlusspunkt						
Kurzschlussverhalten Kurzschlussströme der Erzeugungsanlage bei einem dreipoligen Kurzschluss am Netzanschlusspunkt gemäß DIN VDE 0102 (bei Kurzschlusseintritt):						
<i>I</i> * _{k3} : I _p :						
Blindleistungsbereich (am Netzanschlusspunkt) Einstellbarer Blindleistungsbereich (es gilt das Verbraucherzählpfeilsystem):						
cos φ ind _(untererregt) :	bis cos φ kap _(übererregt) :					
	nicht vorhanden	vorhandenkVAr geregelt:]			ja 🗌 nein	
Blindleistungs-	Zugeordnet:	der Erzeugungsanlage				
kompensation	Blindleistung je Stufe	fe kVAr Zahl der Stufen				
Verdrosselungsgrad / Resonanzfrequenz						
Tf-Sperre	nicht vorhanden	mit Tf-Sperre für Hz				
	Kurzschlussschutz	Distanzschutzrelais mit U-I-Anregung				
		Leistungsschalter mit Überstromzeitschutz				
Schutzeinrichtungen am		Lastschalter-Sicherungskombination				
Netzanschlusspunkt		sonstiges:				
	Erdschluss-	Art:				
	erfassung					
	Bemessungsspannung U _{rMS} k\		Leitungslänge m			
Angaben zum anschlussnehmer- eigenen MS-Netz	Kabeltyp		Querschnitt			
	Netzform:	gelöscht 🗌 i	soliert 🗌	niederohmig g	geerdet 🗌	
	MS/MS-Zwischen-	Schaltgruppe u _k %				
	Transformator (falls vorhanden)	Obere Bemessungsspannung U _{rOS} kV				
	(rails vornarideri)	Untere Bemessungsspannung U _{rUS} kV				

© BDEW, Juni 2008 Seite 131/138



Datenblatt der Erzeugungseinheiten – Mittelspannung 3 (4) (vom Kunden auszufüllen; für jede Erzeugungseinheit bitte ein Datenblatt ausfüllen)						
Generator	Asynchronmaschine					
	doppelt gespeiste Asynch					
	Synchronmaschine direkt					
	Synchronmaschine mit Ur					
	PV-Generator mit Wechselrichter					
	weitere					
Hersteller:	Typ:					
Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten:				Stück		
	Nennleistung einer Generatoreinheit P _{nG}			-	kW	
Leistungsangaben	Maximale Wirkleistung P _{Emax}			-	kW	
	Bemessungsscheinleist	kVA				
Generatornennspannung U _{nG} V Generatornennstrom I _{nG}				A		
Maximaler Schaltstromfaktor gemäß Kapitel 6.2.1						
Anfangs-Kurzschlusswechselstrom des Generators I _k " (bei U _{nG})					A	
Bereich Verschiebungsfaktor (es gilt das Verbraucherzählpfeilsystem):						
cos φ ind _(untererregt) :	b	is cos φ	kap (übererregt):			
Stromrichter	Hersteller:	Тур:				
	Bemessungsleistung	Pulszahl / Schaltfrequenz				
	Gleichrichter Frequenzu		richter Drehstron		msteller	
	Steuerung: gesteuert [ungesteue		ert 🗌	
	Zwischenkreis vorh. induktiv		kapazitiv [
Maschinen- transformator	Bemessungsleistung S _{rT}	Kurzschlussspannung u _k %				
	Schaltgruppe	MS-Spannungsstufen				
	Bemessungsspannung M	Bemessungsspannung NS				

© BDEW, Juni 2008 Seite 132/138



Datenblatt der Erzeugungseinheiten – Mittelspannung 4 (4) (Checkliste für die vom Kunden an den Netzbetreiber zu übergebenden Informationen; vom Kunden auszufüllen)						
Lageplan, aus dem Orts- und Straßenlage, Flur- und Flurstücksbezeichnung, die Bezeichnung und die Grenzen des Grundstücks sowie der Aufstellungsort der Anschlussanlage und der Erzeugungseinheiten hervorgehen (vorzugsweise im Maßstab 1:10.000, innerorts 1:1.000) beigefügt?						
Übersichtsschaltplan der gesamten elektrischen Anlage mit den Daten der eingesetzten Betriebsmittel (eine einpolige Darstellung ist ausreichend), Angaben über kundeneigene Transformatoren, Mittelspannungs-Leitungsverbindungen, Kabellängen und Schaltanlagen, Übersichtsbild des Schutzes der Erzeugungsanlage mit Einstellwerten beigefügt?						
Einheiten-Zertifikat beigefügt ? (Für alle unterschiedlichen Einheiten je ein Zertifikat)						
Nummern der Einheiten-Zertifika	ate:					
Anlagen-Zertifikat beigefügt ?						
Nummer des Anlagen-Zertifikates:vomvom						
Baugenehmigung beigefügt ?						
positiver Bauvorbescheid beigefügt ? (nicht erforderlich bei PV-Anlagen auf genehmigten Baukörpern)						
Bimsch-Genehmigung beigefügt ?						
Zeitlicher Bauablaufplan vorhanden (bitte beifügen)						
Geplanter Inbetriebsetzungstermin						
Dieses Datenblatt ist Bestandteil der Netzverträglichkeitsprüfung und ggf. der Netzanschlusszusage. Bei Veränderungen jeglicher Art ist der zuständige Netzbetreiber unverzüglich schriftlich zu informieren. Nur vollständig ausgefüllte Datenblätter können bearbeitet werden.						
Ort, Datum Unterschrift des Anschlussnehmers						

© BDEW, Juni 2008 Seite 133/138